
Freitag, 14. Dezember 2018 - 18:30**WEGEN KRANKHEIT DER REFERENTIN LEIDER ABGESAGT!****Andacht** mit Kan. Dr. Gerhard Reitzinger (Geistlicher Leiter der Pastoralen Dienste der Diözese St. Pölten)

Musikalische Gestaltung: Tabea Bender (Violine) und Martina Bender (Orgel)

Vortrag mit Univ.-Ass. MMag.a Dr.in Andrea Taschl-Erber (Institut für Alttestamentliche Bibelwissenschaft der Katholisch-Theologischen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz): Das Evangelium nach Maria, eine außerkanonische, sogenannte „apokryphe“ Schrift aus dem 2. Jh., ist als einziges Evangelium nach einer neutestamentlichen Frauengestalt benannt: Maria von Magdala spielt darin eine zentrale Rolle als Jesu Lieblingsjüngerin und Vermittlerin einer besonderen Offenbarung des Auferstandenen. Doch ihre Autorität wird von einigen Jüngern in Frage gestellt – nicht zuletzt, weil sie eine Frau ist. In der Diskussion im Evangelium spiegelt sich eine interessante frühchristliche Debatte über die Legitimität der Lehre und Verkündigung durch Frauen. Neueste Veröffentlichung: Maria von Magdala - erste Apostolin?: Joh 20,1-18: Tradition und Relecture (Herders biblische Studien), 2007[Einladung >>](#) [1]**Unkostenbeitrag:** € 10,- (Jugendliche haben freien Eintritt)**Anmeldung erbeten bis 10. Dezember 2018** unter Tel.: 02742/324-3380 oder per E-mail unter kav.stpoelten@kirche.at [2]**Veranstaltungsart:** Vortrag, Diskussion**Veranstalter:** KAth. Akademikerverbandkav.stpoelten@kirche.at [3]**Zielgruppen:**Bildungshaus St. Hippolyt
Eybnerstraße 5
3100 St. Pölten
Österreich**Quelladresse:** <http://kav.dsp.at/einrichtungen/kav/veranstaltung/das-evangelium-der-maria-magdalena-adventgesprach>**Links:**[1] http://kav.dsp.at/sites/www.dsp.at/files/u1645/2018-einladung_adventgesprach-mail.pdf[2] kav.stpoelten@kirche.at[3] <mailto:kav.stpoelten@kirche.at>